

**Vierte Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums
für Umwelt und Landwirtschaft zur Aufhebung der
Trinkwassergewinnungsverordnung**

Vom 30. Juni 2009

Aufgrund von § 4 des Sächsischen Wassergesetzes (**SächsWG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 482), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 8. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 940, 941) geändert worden ist, wird verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landesentwicklung über die Qualitätsanforderung an Oberflächengewässer für die Trinkwassergewinnung in Umsetzung der Richtlinien 75/440/EWG und 79/869/EWG (Trinkwassergewinnungsverordnung – **SächsTWGewVO**) vom 22. April 1997 (SächsGVBl. S. 400), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 23. November 2001 (SächsGVBl. S. 736, 737), wird aufgehoben.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 30. Juni 2009

Der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft
Frank Kupfer